

PRESSEMITTEILUNG (03.11.2009)

Sechs Tage Sonnenfinsternis

Theaterfestival euro-scene Leipzig wird heute eröffnet

Am heutigen Abend wird die euro-scene Leipzig mit einem Gastspiel des Cullberg Ballet, Stockholm, in der Oper Leipzig eröffnet. Das 19. Festival zeitgenössischen europäischen Theaters zeigt das Tanzstück „Point of eclipse“ („Moment der Verfinsternung“) von Johan Inger.

Das Warten auf eine Sonnenfinsternis lässt sich als poetisch-moderne Metapher für derzeitige gesellschaftliche und klimatische Verunsicherungen deuten. Nach seinem bisher einzigen Gastspiel 1970 in Leipzig gastiert das Cullberg Ballet, eine der bekanntesten Tanzcompagnien Europas, nach 39 Jahren wieder in der Messestadt.

Die euro-scene Leipzig findet vom **03. – 08. November 2009 zum 19. Mal** statt. Unter dem Motto „**Sonnenfinsternis**“ zeigt das Festival zeitgenössischen europäischen Theaters **13 Gastspiele aus 10 Ländern in 25 Vorstellungen und 10 Spielstätten**. „Sonnenfinsternis“ steht als Sinnbild für eine außergewöhnliche Situation, für Gefahr und Angst, das Geheimnis der Dunkelheit, doch auch für die Hoffnung auf neues Licht. Das Festival steht unter der Schirmherrschaft von Burkhard Jung, Oberbürgermeister der Stadt Leipzig.

Zu den weiteren Festivalhöhepunkten zählen die Gastspiele des **Muziektheater Transparant, Antwerpen**, unter Mitwirkung des A cappella-Chors Collegium Vocale Gent mit „Ruhe“ von Josse des Pauw sowie „Hamletas“ („Hamlet“) von William Shakespeare in einer Inszenierung des litauischen Regisseurs **Oskaras Koršunovas aus Vilnius**. **Julien Cottreau**, langjähriger Solist des Cirque du soleil, ist mit einem äußerst anrührenden Solo für Jung und Alt aus Paris zu Gast. Als Abschluss zeigen **Nicole Mossoux & Patrick Bonté, Brüssel**, ihr Tanzstück „Nuit sur le monde“ („Nacht über der Welt“). Zu den sechs Deutschlandpremierer gehören Stücke aus Belgrad, Luxemburg und Weißrussland.

Die **diesjährige Carte blanche** für ein Gastspiel ging an **Sigrid Gareis**, bis Juni 2009 künstlerische Leiterin des Tanzquartier Wien, welche die österreichischen Choreografen Philipp Gehmacher und Milli Bitterli einlud. Der beliebte **Wettbewerb „Das beste deutsche Tanzsolo“** nach einer Konzeption von Alain Platel, Gent, erfährt innerhalb des Festivals seine 9. Ausgabe.

Ein umfangreiches Rahmenprogramm, bestehend aus Filmen, Gesprächen und einem Workshop, ergänzt die Gastspiele.

Die euro-scene Leipzig 2009 wird finanziert aus Mitteln der Stadt Leipzig und des Freistaates Sachsen. Hauptpartner ist bereits zum 6. Mal das BMW Werk Leipzig. Kulturpartner ist MDR Figaro, Medienpartner sind ZDFtheaterkanal, das Stadtmagazin kreuzer und nachtkritik.de. Das Festival findet auch mit Unterstützung zahlreicher Botschaften und Kulturinstitutionen statt.

Seit ihrer Gründung 1991 bringt die **euro-scene Leipzig alljährlich** im November experimentelles Theater, innovativen Tanz und performative Kunst aus ganz Europa nach Leipzig. Sie gehört zu den bedeutendsten zeitgenössischen Festivals dieser Art in Europa.

Ann-Elisabeth Wolff

Kontakt: euro-scene Leipzig, Gottschedstraße 16, 04109 Leipzig, Tel. +49-(0)341-980 02 84
info@euro-scene.de // www.euro-scene.de

Dieser Text und Bildmaterial aller Gastspiele und Compagnien, das Logo des Festivals und Fotos von Ann-Elisabeth und Sigrid Gareis sind unter www.euro-scene.de/presse verfügbar.